

Infoblatt: Aufbaulehrgang „Praktiker für Mototherapie“

Der Lehrgang ist eine Ergänzung zum „mototherapeutischen Entwicklungsbegleiter/In“ und setzt sich intensiver mit Neuromotorik auseinander. Im Vordergrund des Konzeptes steht die Arbeit im Einzel- und Gruppensetting in freier Förderpraxis mit all seinen Besonderheiten und Möglichkeiten.

Inhalte des Lehrganges:

- Kennenlernen und Anwenden der neuromotorischen Diagnostik
- Zusammenhänge des Ergebnisse der Diagnostik und den besprochen Zielen herstellen
- Erstellen von Förderplänen in Einzelsetting
- Videobeispiele als Unterstützung der gezielten Beobachtung
- Raumgestaltung in der freien Förderpraxis
- Was ist möglich, was ist nötig zu fördern
- Unterschied, wann die eigenen Kompetenzen enden und andere Fachleute hinzugezogen werden sollen
- Vernetzung zu anderen Fachbereichen
- Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung
- Einschätzen des eigenen Könnens und Möglichkeiten

Ziele des Lehrganges:

Eigenständiges Arbeiten und Fördern mit Mototherapie im Einzel- und/oder Gruppensettings in freier Förderpraxis.

Voraussetzungen/ Zugangsbestimmungen:

Absolvierung und 1 jährige Tätigkeit als „mototherapeutischen Entwicklungsbegleiter/in“
Teilnahme an jährlichen Fachsupervisionen des Vereines „Mototherapie Österreich“

Erfolgskriterien für den Erhalt eines Zertifikates:

Absolvierung aller Module und Erstellen einer Abschlussarbeit
Hospitation von 10 Stunden

Teilnehmeranzahl:

Mindestens 10 Teilnehmer max. 20 Teilnehmer

Kursdauer:

7 Module jeweils von Samstag 8:30 -19:30 und Sonntag 8:30 -14:00 (20 UE)
1 Wochenende: Präsentation der Abschlussarbeit

Kursort:

4600 Wels. Maria Thersia Straße 51

Weitere Informationen:

Geplanter Start: September 2023

Kosten pro Modul: € 390,-; Gesamtkosten: € 3120,-

Weitere Informationen sind unter www.mototherapie.co.at abrufbar.